

## ANSÄTZE, METHODEN UND VERFAHREN IN DER GEBÄUDEREINIGUNG

# NACHHALTIGKEIT HAT VIELE FACETTEN

Nachhaltigkeit in der Reinigungsbranche ist aktueller denn je. Jedoch definiert jeder Gebäudedienstleister Nachhaltigkeit für sich anders und setzt unterschiedliche Schwerpunkte. Dabei gilt: Vieles ist möglich.



Nachhaltigkeit in der Gebäudereinigung ist kein Projekt, das irgendwann abgeschlossen ist, sondern ein fortlaufender Prozess.

Nachhaltig agierende Unternehmen erkennt man unter anderem an Zertifizierungen wie beispielsweise nach DIN EN ISO 14001. Natürlich gibt es auch gesetzliche Vorgaben, die eingehalten werden müssen und die in regelmäßigen Abständen kontrolliert werden. Da die Branche an die Substitutionspflicht gebunden ist, dürfen ohnehin nur Reinigungsmittel mit einem geringen Anteil an Gefahrstoffen eingesetzt werden. Darüber hinaus bietet die Verwendung solcher Mittel viele weitere positive Effekte. Durch den geringen Anteil an Gefahrstoffen sind die Produkte beispielsweise automatisch hautfreundlicher oder weniger gesundheitsgefährdend für die Mitarbeiter. Eine genaue Prüfung der Inhaltsstoffe bietet eine gute Entscheidungsgrundlage für oder gegen ein Produkt und sollte in nachhaltig agierenden Betrieben selbstverständlich sein. Jedes Reinigungsunternehmen muss hier seine eigenen Grenzen setzen und sich fragen, ob und in welchem Ausmaß es seine Mitarbeiter teilweise lebensbedrohlichen Gefahrstoffen wie zum Beispiel Salzsäure aussetzt.

## DAS ERGEBNIS MUSS TROTZDEM STIMMEN

Ein Fokus auf Nachhaltigkeit darf natürlich nicht zu Lasten des Reinigungsergebnisses gehen. Für die Wirksamkeit eines Reinigungsmittels sind auch äußere Faktoren wie die Wasserhärte enorm wichtig. Bei einer hohen Wasserhärte ist zum Beispiel ein Reinigungsmittel auf Zitronensäurebasis oder Milchsäurebasis als Kalklöser nicht ausreichend wirksam. Hier gilt es, das optimale Verhältnis zu finden zwischen Nachhaltigkeitsaspekt, zeitlichem Aufwand und Reinigungsergebnis.

## EIN FORTLAUFENDER PROZESS

Nachhaltigkeit in der Gebäudereinigung ist jedoch kein Projekt, das irgendwann abgeschlossen ist, sondern ein fortlaufender Prozess. Da sich die Hersteller von Reinigungsprodukten in dieser Hinsicht ständig weiter verbessern und fortwährend neue Produkte und Innovationen auf den Markt kommen, ist es auch für nachhaltig agierende Gebäudedienst-

leister unerlässlich, immer auf dem neuesten Stand zu bleiben. Die Palette der angebotenen Produkte wächst stetig, zum Beispiel in Form von Abfallsäcken, die zu 100 Prozent aus Rezyklat bestehen. Einige Hersteller denken diesen Aspekt noch weiter und bieten nicht nur umweltfreundliche Reinigungsmittel, sondern verkaufen sie auch in nachhaltig hergestellten Behältern, etwa aus 100 Prozent recyceltem Kunststoff.

#### IMMER EINE FRAGE DER ABWÄGUNG

Unter anderem durch ihre Lieferanten bleiben Gebäudedienstleister auf dem Laufenden, was neue Produkte und Techniken angeht. Bisher eingesetzte Produkte können so durch umweltfreundlichere Alternativen ausgetauscht werden, was die Prozesse laufend verbessert. Dabei müssen sich Unternehmen immer die Frage stellen, welche Veränderungen wirklich sinnvoll sind und gleichzeitig gut umgesetzt werden können. Wenn zum Beispiel ein Abfallsack zwar vollständig aus Rezyklat besteht, dafür aber nicht reißfest, zu klein oder umständlich in der Handhabung ist, wird der Umstieg auf ein solches Produkt wenig Sinn haben.

Neben dem Preis und dem Umweltgedanken spielen weitere Faktoren in die Entscheidung hinein, ob ein Standardprodukt durch eine nachhaltige Alternative ersetzt wird. „Wir prüfen nicht nur den Preis und das Ergebnis, sondern testen die Alternativen auch immer beim Anwender. Dabei prüfen wir das Produkt zusammen mit unserem Kunden im Objekt, bewerten das Ergebnis und entscheiden dann, ob und wie weit eine Umstellung unseres Systems sinnvoll ist. Eine solche Entscheidung wird bei uns nicht allein vom Schreib-

tisch aus entschieden“, sagt Yvonne Schimpf, Teamleiterin Einkauf bei der Nürnberger Fürst-Gruppe.

#### SCHON BEI DER AUSSCHREIBUNG PUNKTEN

Wer langfristig wettbewerbsfähig sein möchte, kommt um das Thema Nachhaltigkeit nicht herum. Denn nicht nur im privaten Bereich steigt die Sensibilität dafür und damit auch die Nachfrage nach umweltfreundlicher Reinigung. Bei Kunden, die Wert auf Nachhaltigkeit legen, ist dieses Thema meist bereits Teil der Ausschreibung. Umweltorientierte Unternehmen können also bereits innerhalb einer Ausschreibung einige Pluspunkte sammeln.

In manchen Fällen geht Nachhaltigkeit mit höheren Preisen einher, was sich aber durch die vielen positiven Begleiterscheinungen bezahlt macht. Langfristig bedeutet eine kluge Investition in Nachhaltigkeit Wettbewerbsfähigkeit, eine höhere Kundenzufriedenheit und auch eine Verbesserung des Images. Das macht einen Gebäudedienstleister zu einem attraktiven Arbeitgeber, bindet Beschäftigte ans ▶

# 160.000

Quadratmeter Fläche können mit einem Liter Hochkonzentrat gereinigt werden – 400-mal mehr als mit einem Liter klassischem Reinigungsmittel bei der Sprayreinigung.



## Die sicherste Art zu waschen.

Diese intelligente Waschmaschine setzt neue Maßstäbe für Sicherheit, Effizienz und Hygiene: Sie wiegt, dosiert, desinfiziert und dokumentiert vollautomatisch.

- ✓ **Hygienesicherheit**
- ✓ **Prozesssicherheit**
- ✓ **Aufbereitungssicherheit**
- ✓ **Bediensicherheit**



ALLE VORTEILE  
AUF EINEN BLICK.  
JETZT TESTEN.



[www.schneiderei.com](http://www.schneiderei.com)

#machermachenmut

**MACHER.  
MACHEN.  
MUT!**

Preisgelder im  
Gesamtwert von  
**17.000 €!**

**Mach mit und zeig',  
was Handwerk kann.**

**WERDE TOP  
GRÜNDER 2021!**

Alle Infos & das Bewerbungsformular  
findest Du unter  
[www.handwerk-magazin.de/  
topgruender2021](http://www.handwerk-magazin.de/topgruender2021)

Initiator

**handwerk.  
magazin**

Sponsoren

**SIGNAL IDUNA**   
gut zu wissen

 **WÜRTH**

Unter der Schirmherrschaft des

 Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Energie

 **Top Gründer  
im Handwerk  
2021**



**Sabine Giehl**

ist Leiterin Technik bei Moritz Fürst in  
Nürnberg.

Unternehmen und lockt gleichzeitig potenzielle Mit-  
arbeiter an.

#### **BEISPIEL HOCHKONZENTRATE**

Im Detail gibt es viele Möglichkeiten für Gebäude-  
dienstleister, nachhaltig zu agieren. Dazu gehört der  
Einsatz von Hochkonzentraten. Dadurch transportiert  
man viel weniger Wasser auf der Straße und verdünnt  
die Konzentrate erst vor Ort beim Kunden. Hoch-  
konzentrate haben einen entscheidenden weiteren  
Vorteil: Reicht ein Liter Reinigungsmittel bei Spray-  
reinigung für etwa 400 Quadratmeter Fläche, so  
reinigt die gleiche Menge Wirkstoff als Hochkonzentrat  
das Vierhundertfache davon. Eine Flasche ist bei  
einer Dosierung von 0,25 Prozent für eine Fläche von  
160.000 Quadratmetern ausreichend. Auf diese Weise  
spart man obendrein 399 Kunststoff-Flaschen.

Vorpräparierte Wischbezüge sind ebenfalls eine gute  
und nachhaltige Lösung: Die Wischbezüge werden vor  
ihrem Einsatz in der Waschmaschine mit Reinigungs-  
mittel vorgetränkt. Dadurch reduziert sich die Menge  
an Schmutzwasser, das entsorgt werden muss.

Nachhaltigkeit ist aber auch bei der Reinigungs-  
technik möglich. Hochwertige Produkte sind lang-  
lebiger und dadurch auch länger im Einsatz. Wer  
nur einzelne Verschleißteile austauscht, kann die  
Maschinen sogar noch länger nutzen. Der Einsatz von  
Reinigungsmaschinen bringt zudem Vorteile für die  
Beschäftigten: Sie kommen automatisch mit weniger  
Reinigungsmitteln in direkten Kontakt. Unabhängig  
von der Umweltfreundlichkeit der Produkte werden so  
Haut und Gesundheit der Reinigungskräfte geschützt.  
Die Ergonomie tut ihr Übriges für die Gesundheit der  
Beschäftigten. Der Einsatz von zum Beispiel Scheuer-  
saugautomaten macht die Arbeit viel angenehmer, da  
sich die Reinigungskräfte nicht bücken oder schwer  
heben müssen.

#### **NACHHALTIGE SCHUTZBEKLEIDUNG**

Auch das Interesse an Nachhaltigkeit von Schutz-  
bekleidung steigt zunehmend. Welche Inhaltsstoffe  
sind enthalten, wie wird die Ausrüstung hergestellt  
und vor allem: Welche Strecke legt sie auf dem Weg  
zum Träger zurück? „Bei der Auswahl unserer Reini-  
gungsausrüstung achten wir insbesondere auch auf  
Regionalität und kurze Wege. Damit unterstützen wir  
auch unsere regionalen Hersteller und Zulieferer“,  
erklärt Teamleiterin Yvonne Schimpf.

Mittlerweile haben sich auch verschiedene nachhaltige Reinigungsverfahren in der professionellen Reinigung etabliert. Das Osmoseverfahren, das beispielsweise in der Glasreinigung eingesetzt wird, kommt ohne Einsatz von Chemie aus. Bei diesem innovativen Verfahren wird normales Leitungswasser aufbereitet und entmineralisiert. Nach Entzug der Nährstoffe löst es Mineralien und Schmutz in der Umgebung und nimmt sie anschließend auf. Das Wasser trocknet außerdem streifenfrei, was Abziehen oder Nachpolieren überflüssig macht.

#### **DIE VORTEILE EINER EIGENEN WERKSTATT**

„Nachhaltigkeit hört bei uns nicht bei der Reinigung auf. So verfügen wir zum Beispiel über eine eigene Werkstatt, in der wir Maschinen testen, warten und auch selbst reparieren können,“ sagt Yvonne Schimpf. Der Vorteil einer eigenen Werkstatt ist, dass die Mitarbeiter vor Ort prüfen können, wie sich die Maschine in ihre Einzelteile zerlegen lässt, wo die Problemzonen liegen und welche Teile Verschleißteile sind. Und wenn eine Maschine verschrottet wird, können einzelne noch intakte Teile ausgebaut und für die nachfolgende Maschine recycelt werden. „Viele unserer Zulieferer beziehen uns hier auch aktiv in Entwicklungsprozesse mit ein: Schwierigkeiten, die unsere Werkstatt erkennt, können wir direkt beim Hersteller ansprechen und gemeinsam nach einer Lösung suchen,“ berichtet die Teamleiterin Einkauf bei Fürst. Durch das direkte Feedback eigener Techniker oder Reinigungskräfte können Hersteller die Maschinen genau an die Bedürfnisse der Nutzer anpassen. Das fördert die Ergonomie bei der Nutzung der Maschinen, vereinfacht die Reparatur im Schadensfall und steigert dadurch auch die allgemeine Zufriedenheit mit dem Produkt.

#### **DIGITALISIERUNG VON ARBEITSPROZESSEN**

Auch die Digitalisierung von Arbeitsprozessen bietet großes Potenzial in Hinblick auf Nachhaltigkeit. Dass sich durch Digitalisierung sowohl Zeit als auch Papier einsparen lässt, ist allgemein bekannt. Darüber hinaus lassen sich Prozesse optimieren beziehungsweise Fehler vermeiden, wenn man beispielsweise über spezielle Apps abteilungsübergreifend und in Echtzeit miteinander kommunizieren kann. „Mit unserer speziellen Software-Lösung sind zentrale Informationen jederzeit und für jeden – auch offline – abrufbar. Zudem sind sie immer aktuell, was verhindert, dass Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit veralteten Daten arbeiten,“ sagt Markus Zwingel, Chief Digital Officer bei der Fürst-Gruppe. Arbeitsaufträge können so optimal ausgeführt werden und die Zufriedenheit bei Beschäftigten, Partnern und Kunden steigt. ■

**Sabine Giehl**

heike.holland@holzmann-medien.de



## **Wetrok Reshine Sport**

### **Profi-Harzentferner für Sporthallen**

Reinigen Sie Sporthallen? Wird dort Handball gespielt? Dann kennen Sie Harzrückstände nur allzu gut.

#### **Ihre Lösung:**

**Wetrok Reshine Sport – der neue Universalharzentferner**

#### **Ihre Vorteile mit Wetrok Reshine Sport:**

- wirksam gegen alle Harz-Arten
- schonend zu Spielfeldlinien
- entfernt Schuhsohlenspuren gleich mit

#### **Wetrok Reshine Sport:**

die verlässliche Lösung für das Harzproblem in Sporthallen.

[www.wetrok.com](http://www.wetrok.com)



**WATCH  
MOVIE**



**wetrok®**